

# Jahreshauptversammlung 2015

Wiedenrode. Am Abend des 9. Januar 2016 fand die Jahreshauptversammlung 2015 der Feuerwehr Wiedenrode statt, welche um 20:08 Uhr durch den Ortsbrandmeister Markus Neumann eröffnet wurde. Er begrüßte den Gemeindebrandmeister der Samtgemeinde Flotwedel Cord Krüger, den Ehrenortsbrandmeister Wolfgang Denecke und alle anwesenden aktiven, passiven und fördernden Mitglieder der Feuerwehr Wiedenrode. Im Anschluss bat er die Schriftführerin Silke Krüger um die Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung. Nach erfolgreicher Verabschiedung des Protokolls berichtete Ortsbrandmeister Markus Neumann aus dem vergangenen Jahr 2015.

Nachdem Ehrenortsbrandmeister Wolfgang Denecke die Altersgrenze erreicht hatte und mit einer Abschlussübung aus dem aktiven Dienst verabschiedet wurde, leisten weiterhin 22 Kameraden aktiv ihren Dienst, hiervon sind aktuell 6 als Atemschutzgeräteträger einsetzbar. Hinzu kommen 3 passive und 34 fördernde Mitglieder.

Im Vergleich zu den Vorjahren gab es in 2015 eine größere Zahl an Einsätzen abzuarbeiten. Hierzu zählten 5 Unwettereinsätze, bei denen entweder größere Äste oder sogar ein ganzer Baum beseitigt werden mussten, sowie 2 Brandeinsätze, bei denen die Kameraden der Feuerwehr Wiedenrode jedoch nur in Bereitschaft verblieben sind. Zudem waren 2 Sicherheitswachen zu absolvieren. Hier waren die Kameraden beim örtlichen Osterfeuer, sowie bei der Umzugsabsicherung des Eicklinger Schützenfestes tätig. Über das komplette Jahr verteilt leisteten die Kameraden 906,8 Stunden ehrenamtliche Arbeit, hierzu zählen alle Dienst-, Lehrgangs- & Einsatzstunden.

Im Bezug auf das Dienstgeschehen hob Ortsbrandmeister Markus Neumann besonders die gemeinsamen Atemschutzdienste mit der Feuerwehr Bröckel, die Ortsbegehung auf dem Hof von Hendrik Scheller, die Einweisung in das neue Verwaltungsprogramm FOX112 und den lehrreichen Durchlauf zweier Kameraden im Brandcontainer hervor.

Auch dieses Jahr fanden diverse Veranstaltungen statt. Das Jahr begann mit dem im Feuerwehrhaus durchgeführten Doppelkopf- & Kniffelturnier, gefolgt vom Osterfeuer am Gründonnerstag. Ein weiteres Highlight des Jahres stellte der am 14. November veranstaltete Rauchmeldertag dar. Hier wurde die richtige Platzierung der Rauchmelder erläutert, sowie der richtige Gebrauch eines Feuerlöschers näher gebracht. Hierbei konnten alle, egal ob Klein oder Groß auch selbst einmal einen Feuerlöscher in der Hand halten und ein Feuer löschen. Auch im Jahr 2015 nahm die Feuerwehr Wiedenrode an Wettkämpfen teil. Zum Einen am Spaßmarsch der Feuerwehr Bröckel, bei welchem ein guter siebter Platz belegt werden konnte, zum Anderen bei den Eimerfestspielen in Hohnebstel, wo der fünfte Platz belegt wurde.

Zudem berichtete er über neue Ausstattung, welche im vergangenen Jahr beschafft wurde. Hierbei ging er auf die Umstellung auf den digitalen Funkbetrieb ein. Es wurden mehrere HRT verlastet, sowie ein MRT (Fahrzeugfunkgerät) fest verbaut. Zudem erhielten wir eine neue Kennzeichnungsweste für den Gruppenführer.

Am Ende seines Jahresberichtes ging Ortsbrandmeister Markus Neumann noch einmal gesondert auf die Verabschiedung des Ehrenortsbrandmeister Wolfgang Denecke ein. Zudem erwähnte er, dass Gerhard Krause zum stellvertretenden Zugführer des 3. Zuges der Kreisfeuerwehrebereitschaft gewählt wurde. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern für die Mitarbeit und ihr gezeigtes Engagement und übergab an den Gemeindebrandmeister Cord Krüger.

Dieser begrüßte ebenfalls den Ehrenortsbrandmeister Wolfgang Denecke, den Ortsbrandmeister Markus Neumann und alle anwesenden Mitglieder der Feuerwehr Wiedenrode. Als erstes berichtet er über das Einsatzgeschehen in der Samtgemeinde Flotwedel. In diesem Jahr galt es, 200 Einsätze verteilt auf alle 12 Ortsfeuerwehren abzuarbeiten. Hiervon handele es sich um 32 Brand-, 73 Hilfeleistungs-, 31 sonstige Einsätze und 64 nachbarschaftliche Löschhilfen. Im Anschluss ging er auf die Mitgliederzahlen in der Samtgemeinde ein, die Gemeindefeuerwehr bildet sich aus 14 Kindern in der Kinderfeuerwehr, 65 Jugendfeuerwehrleuten, 381 aktiven Kameraden (hierunter sind 134 Atemschutzgeräteträger), 132 passiven Kameraden sowie 961 fördernden Mitgliedern.

Im weiteren Verlauf seines Jahresberichtes erwähnte Gemeindebrandmeister Cord Krüger die Umstellung auf Digitalfunk, sowie den bevorstehenden Austausch des Wiedenröder Tragkraftspritzenfahrzeuges. Denn dieses soll, sobald die Feuerwehr Bröckel ein neues MZF erhält, durch das alte LF8 der Feuerwehr Bröckel ersetzt werden. Anschließend soll das TSF in die Dienste der Feuerwehr Hohnebostel gestellt werden.

Einen weiteren Punkt seiner Rede stellten die Umbaumaßnahmen der Flotwedeler Feuerwehrhäuser dar. Auch hier war das Wiedenröder Feuerwehrhaus betroffen.

Zum Ende seines Berichtes gratulierte er Gerhard Krause noch einmal zur Wahl als stellvertretender Zugführer des 3. Zuges der KFB Celle und bedankte sich bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Engagement im Jahr 2015.

Im Anschluss an den Bericht des Gemeindebrandmeister Cord Krüger verlas Kassenwart Lars Klingenspor den Kassenbericht des Jahres 2015. Die Kassenprüfer Jochen Hinz und Björn Gramann berichteten, dass die Kasse ordnungsgemäß geprüft und für korrekt befunden wurde. Sie werden einstimmig entlastet. Da Jochen Hinz nach 2 Jahren als Kassenprüfer ausscheidet, wurde Herbert Schulz als neuer Kassenprüfer vorgeschlagen. Er wurde einstimmig gewählt.

Nachdem die Wahl des Kassenprüfers erfolgreich abgeschlossen wurde, bedankt sich Ortsbrandmeister Markus Neumann für die Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Ortsbrandmeister Markus Neumann und sein Stellvertreter Klaus Depenau geben bekannt, dass sie nach 12 Jahren Amtszeit ihre Ämter abgeben wollen. Gleiches gilt für den Gerätewart Gerhard Krause und den Sicherheitsbeauftragten Andreas Spittel, welcher aus Altersgründen das Amt nicht weiter bekleiden kann.

Gemeindebrandmeister Cord Krüger übernimmt die Wahlleitung für die geheime Wahl und bestimmt zwei Wahlhelfer.

Für das Amt als Ortsbrandmeister wird der bisherige Gruppenführer Bastian Spittel vorgeschlagen, die Kameraden unterstützen ihn dabei und Bastian Spittel wird einstimmig zum neuen Ortsbrandmeister der Feuerwehr Wiedenrode gewählt.

Für das Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeisters wird Steffen Weichsler vorgeschlagen, welcher ebenfalls einstimmig gewählt wird und somit stellvertretender Ortsbrandmeister der Feuerwehr Wiedenrode wird. Beide werden ihr Amt Mitte des Jahres antreten.

Da auch Gerhard Krause sein Amt als Gerätewart nach mehr als 12 Jahren abgeben möchte, wird Björn Gramann als sein Nachfolger vorgeschlagen, welcher ebenfalls einstimmig gewählt wird. Er ist somit ab sofort neues Mitglied im Kommando der Feuerwehr Wiedenrode.

Als Nachfolgerin von Andreas Spittel wird Sara Scheller vorgeschlagen, die mit 14 Zustimmungen und einer Enthaltung zur neuen Sicherheitsbeauftragten der Feuerwehr Wiedenrode gewählt wird.

Lars Klingenspor wird einstimmig als Kassenwart und Silke Krüger einstimmig als Schriftwartin wiedergewählt.

Nachdem das Kommando gewählt wurde, gab Ortsbrandmeister Markus Neumann den Termin für den Feuerwehrball bekannt. Dieser wird am 27. Februar 2016 im Gasthaus Angermann in Langlingen stattfinden.

Zudem ging er auf die bevorstehenden Veranstaltungen in 2016 ein. Wie auch in den Vorjahren soll wieder ein Doppelkopf- und Kniffelturnier stattfinden, hierfür ist der 12. März 2016 angesetzt. Das Osterfeuer findet wie gewohnt am Gründonnerstag statt. Er erwähnte, dass in 2016 wieder ein Feuerwehrmarsch in Wiedenrode stattfinden sollte, dieser ist für den 28. Mai vorgesehen. Zudem wird im Oktober 2016 der Allerpokal in Wiedenrode ausgerichtet.

Nachdem alle Anwesenden einen Überblick über das Jahr 2016 erhalten hatten, standen zwei Beförderungen an.

Ortsbrandmeister Markus Neumann und Gemeindebrandmeister Cord Krüger riefen zuerst den Feuerwehrmann Marcel Neumann nach vorne, der bereits seit 10 Jahren für die Feuerwehr tätig ist. Hiervon leistete er 6 Jahre seinen Dienst für die Jugendfeuerwehr Hohnebostel und 4 Jahre im aktiven Dienst für die Feuerwehr Wiedenrode. Nachdem er im Jahr 2015 erfolgreich seinen Truppmann-Lehrgang Teil 2, sowie seinen Truppführerlehrgang absolviert hat, wurde er zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Weiterhin riefen sie den bisherigen Sicherheitsbeauftragten Andreas Spittel nach vorne. Er ist bereits 22 Jahre für die Feuerwehr Wiedenrode aktiv und war hier stets mit vollem Elan dabei. Bevor er Ende des Jahres 2016 altersbedingt aus dem aktiven in den passiven Dienst übertreten muss, wurde er zum 1. Hauptfeuerwehrmann befördert.

Ortsbrandmeister Markus Neumann und Gemeindebrandmeister Cord Krüger bedankten sich bei den beiden Beförderten für ihre Dienste im Namen der Feuerwehr Wiedenrode.

Zum Ende der Sitzung bedankte sich Bastian Spittel noch einmal für die Wahl zum neuen Ortsbrandmeister der Feuerwehr Wiedenrode und für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er merkte an, dass der bisher monatige Atemschutzdienst mit der Feuerwehr Bröckel nur noch alle 2 Monate stattfinden soll.

Einen besonderen Dank richtete er an Hendrik Scheller, welcher seinen Hof für eine Ortsbegehung zur Verfügung stellte, sowie an Matthias Hustedt und Dennis Borrmann, welche die Feuerwehr Wiedenrode beim Aufbau des Osterfeuers tatkräftig unterstützten. Ohne diese beiden wäre der Aufbau den Kameraden, bei den schlechten Wetterbedingungen, um einiges schwerer gefallen. Zudem richtet Bastian Spittel seinen Dank an die Familie Scheller, welche jedes Jahr den Platz für das Wiedenröder Osterfeuer zur Verfügung stellen.

Um 23:10 Uhr beendete der Ortsbrandmeister Markus Neumann die diesjährige Jahreshauptversammlung und bedankte sich für die Aufmerksamkeit und lud alle zum gemeinsamen Essen ein, welches in diesem Jahr von Bastian Spittel und Steffen Weichsler gespendet wurde.

Text und Bilder: Marcel Neumann, Pressesprecher Freiwillige Feuerwehr Wiedenrode